

Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Wien, am 20. Dezember 2016

Geschäftszahl (GZ): BMWFW-10.101/0530-IM/a/2016

- In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 10629/J betreffend "Intransparente Direktvergaben BMWFW", welche die Abgeordneten Dr. Gabriela Moser, Kolleginnen und Kollegen am 20. Oktober 2016 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 5 der Anfrage:

Im Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft ist aufgrund entsprechender Empfehlungen des Rechnungshofes zusätzlich zu den gesetzlichen Vorgaben die interne Checkliste für Direktvergaben, welche auch Transparenz in Vergabeverfahren vorschreibt, einzuhalten.

Im Übrigen ist zuständigkeitshalber auf die Beantwortungen der parlamentarischen Anfragen Nr. 10630/J durch den Herrn Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien bzw. Nr. 10631/J durch den Herrn Bundeskanzler zu verweisen.

Dr. Reinhold Mitterlehner

